

Donnerstag, 26. Oktober 2023, Werra Rundschau / Lokales

Grundstückskauf für Kita ist vollzogen

Gemeinde Meinhard hat 6000 Quadratmeter Ackerland für 300 000 Euro gekauft

VON STEFANIE SALZMANN

Grebendorf – Die Gemeinde Meinhard hat den Kauf des 6000 Quadratmeter großen Grundstückes am Grebendorfer Ziegelweg vollzogen. Dort soll eigentlich der geplante sechsgruppige neue Kindergarten der Gemeinde gebaut werden. Wie Bürgermeister Gerhold Brill während der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung mitteilte, hätten er, die erste Beigeordnete Ulrike Gruß sowie die beiden Eigentümer der Flurstücke den Kaufvertrag unterzeichnet. Der Eigentümer des westlichen Grundstückes habe auf die Möglichkeit der Rückabwicklung bestanden, sollte das Grundstück nicht innerhalb von zwei Jahren bebaut werden. Mit dem anderen Eigentümer gebe es diese Regelung nicht. Dem bisherigen Pächter der Fläche, der die Flurstücke landwirtschaftlich genutzt hatte, wurde fristgerecht zum 30. September dieses Jahres gekündigt.

Die Gemeinde hat für das bisherige Ackerland neben dem Grebendorfer Festplatz einen Quadratmeterpreis von 50 Euro bezahlt – also für die gesamte Fläche 300 000 Euro. Die Entscheidung über den Kauf der Fläche war vor der Sommerpause im Meinharder Parlament gefallen.

Dennoch ist bisher unklar, ob der geplante Kindergarten am Grebendorfer Ziegelweg überhaupt gebaut wird. Die verschiedenen Kostenschätzungen für den Bau liegen zwischen vier und acht Millionen Euro, die über Kredite finanziert werden müssten. Bisher konnte sich das Parlament auch nicht auf die Gründung einer neuen Kitakommission verständigen, die die Planungen vorantreibt. Die Gründung wurde kürzlich erneut in die Ausschüsse verwiesen.